

# Lebendige Texte durch direkte Ansprache

Ökumenische Bibelwoche: Gelungener Start im Jugendheim-Festsaal mit Erzähler Dr. Robert Vandr 



Erzähler Dr. Robert Vandr  freute sich beim Auftakt der  kumenischen Bibelwoche im Jugendheim-Festsaal über einen großen Zuhörerkreis.

Bild: kgg

Waldsassen. (kgg) Rundum gelungen ist der Auftakt der  kumenischen Bibelwoche am Mittwochabend im Katholischen Jugendheim. Das Thema der Reihe lautet „ ber den Horizont hinaus“. Mit Dr. Robert Vandr  war ein Referent gewonnen, der es verstand mit seinen Erzählungen der Apostelgeschichte nach Lukas mit Trommel- und Maultrommelbegleitung die vielen Besucher in seinen Bann zu ziehen.

## Gutes Miteinander

Stadtpfarrer Thomas Vogl stellte in seiner Begr uung das gute Miteinander der katholischen und der evangelischen Kirchengemeinden in Waldsassen heraus. Dies komme besonders bei den Bibelwochen zum Ausdruck, sagte Vogl, der sich über den groarti-

gen Besuch zum Start freute. Der Stadtpfarrer bedankte sich hierbei besonders bei KuBZ-Geschäftsführer Ferdinand Sperber für die Vermittlung des Referenten und die voraus gegangene Werbung.

Vandr  sagte eingangs, er wolle eher als „Erzähler“ diesen Bibelabend bestreiten, weniger als Referent. Die Apostelgeschichte erzählen, würde andererseits eine Mammutveranstaltung bedeuten. Darum beschränkte sich Vandr  auf die Apostelgeschichte nach Lukas. Hier komme ein vielstimmiger Chor zu Wort.

Seine anschließenden Ausführungen unterstrich Vandr  den Part der Erzählungen mit den Klängen einer Maultrommel und die Reden der Apostel lautstark mit einer Trommel. Der Referent zog die Zuhörer derart in

seinen Bann, dass die Zeit wie im Fluge verging. Am Schluss wurde die Erzählung aus der Apostelgeschichte, von denen selbst Stadtpfarrer Thomas Vogl und sein evangelischer Mitbruder Pfarrer Ulrich Gruber fasziniert waren, mit viel Beifall bedacht.

Auf die Fragen aus dem Publikum im Anschluss antwortete Dr. Robert Vandr , als durch seine Eltern stark „vorbelasteter“ evangelischer Christ so: „Ich bin Hobbymusiker und habe ursprünglich Märchen mit Trommelbegleitung erzählt.“ Daraus sei dann die Idee entstanden, auch biblische Geschichten frei zu erzählen. Es habe sich bald gezeigt, dass die biblischen Verkündigungen und Erzählungen sehr direkt weitergegeben werden können, wenn man ihnen auf ungewohnte Art eine Stimme verleiht. „Die

frei erzählten‘ biblischen Texte werden so durch die direkte Ansprache lebendig.“

## „Gott macht den Weg frei“

Am heutigen Freitag um 19.30 Uhr wird Pfarrer Ulrich Gruber im evangelischen Gemeindezentrum die Apostelgeschichte fortführen unter dem Motto: „Gott macht den Weg frei“. Am Montag 22. Januar spricht Stadtpfarrer Thomas Vogl um 19.30 Uhr im Jugendheim zum Thema „Für Suchende“.

Abgerundet wird die  kumenische Bibelwoche mit einem  kumenischen Gottesdienst. Er wird zur Gebetswoche um die Einheit der Christen gefeiert – am Mittwoch, 24. Januar um 19 Uhr in der Basilika.